

## **Fahrzeuge aufgebrochen**

Mainz-Hartenberg, Judensand, Montag, 08.01.2018, 07.45 Uhr - 07.52 Uhr - Am Morgen des 08.01.2018 zwischen ca. 07.45 bis 07.52 Uhr wurden im Bereich Judensand zwei Fahrzeuge in kurzer Zeit aufgebrochen. Durch das Einschlagen der nebeneinander stehenden Fahrzeuge gelangten die derzeit unbekanntes Täter in den Innenraum. Sie entwendeten eine Handtasche mit dem darin befindlichen Smartphone sowie einer Geldbörse mit EUR 20 und einigen Ausweispapieren. Ob noch weitere Gegenstände entwendet wurden blieb unklar. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Tel. 06131-653633.

## **Falscher Kriminalbeamter am Telefon**

Hechtsheim, Montag, 08.01.2017, Am Nachmittag des 08.01.2018 gibt sich ein unbekannter Anrufer einem Ehepaar von 79 und 84 Jahren gegenüber als Kriminalbeamter der Polizei Mainz aus. Er gibt an, dass es in der Nachbarschaft im Bereich Alfred-Döblin-Straße zu einem Einbruch gekommen sei. Dabei seien 2 von 3 Tätern festgenommen worden. Bei einem habe man Kontodaten des Ehepaares gefunden. Er wolle nun klären, ob es sich um die richtigen Kontodaten handele. Das Gespräch brach dabei mehrfach ab. Das Ehepaar nahm deshalb den letzten Anruf nicht mehr an und verständigte direkt die Polizei. Es kam zu keinem finanziellen Schaden.

## **Einbruch in Friseursalon**

Drais, Samstag, 06.01.2018, 14:00 Uhr - 07.01.2018, 17.58 Uhr - Gegen Abend am 07.01.2018 bemerkte eine aufmerksame Nachbarin die angelehnte Eingangstür zu einem Friseursalon in Mainz-Drais. An der auf dem Schließriegel aufliegenden Türe und dem Türrahmen konnten jedoch keine Hebelspuren gefunden werden. Aufgrund dieses Umstandes ist es unklar, wie die Täter in das Geschäft gelangten. Ein Schließfehler kann ausgeschlossen werden. Die Täter entwendeten aus einer Schublade Kleingeld und einen kleinen Betrag an verschiedenen Geldscheinen.

## **Verkehrskontrollen in der Peter-Altmeier-Allee**

Mainz, Montag, 08.01.2018, 07.30 Uhr - 12.15 Uhr - Am Montagmorgen führte die Mainzer Polizei mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei des neuen Polizeipräsidiums Einsatz, Logistik und techn. Verkehrskontrollen durch. Der Schwerpunkt der Kontrollen lag an diesem Tag auf den Bereichen Fehlverhalten bei der Mobiltelefonnutzung, ordnungsgemäße Nutzung des Gurtes und Verstößen wegen fehlender Betriebserlaubnis sowie allgemeinen, winterspezifischen Verstößen. Es konnten insgesamt 51 Fahrzeuge einer Kontrolle unterzogen werden. Dabei mussten drei Verkehrsteilnehmern die Weiterfahrt untersagt werden. In allen Fällen lag eine Erlöschung der Betriebserlaubnis vor. Im Einzelnen handelte es sich um eine Nichteintragung eines geänderten Kühlergrilles sowie Auspuffes, einer Folierung von Teilen der Frontscheibe und einmal eine Folierung der Rückleuchten. In allen drei Fällen wurden Bußgelder fällig 5 Autofahrern wurde wegen des Zustandes ihrer Fahrzeuge ein Mängelbericht erteilt. Das Beheben der Mängel bzw. das Vorzeigen fehlender Unterlagen muss innerhalb einer Woche bei einer Polizeidienststelle nachgewiesen werden. Ansonsten erfolgt eine Mitteilung an die Zulassungsbehörde. Diese leitet dann weitere Maßnahmen gegen den Fahrzeugführer/Halter ein. 11 Verwarnungen mussten wegen des Nichtanlegens des Gurtes erteilt werden. 4 Verkehrsteilnehmer wurden bei der Handynutzung angetroffen. Auch dieses führte zu Verwarnungen. Trotz der "dunklen" Jahreszeit waren auch wieder 6 Fahrzeugführer mit defekter Beleuchtung unterwegs und mussten deshalb verwarnt werden. Defekte Beleuchtungseinrichtungen führen regelmäßig, auch am Tage zu Problemen. Verkehrsteilnehmer werden dadurch zu spät oder überhaupt nicht gesehen, oder das Fahrzeug selbst nicht richtig erkannt.

## **Brand von PKW**

Mainz, Schießgartenstraße, Montag, 08.01.2018, 21.05 Uhr - Aus ungeklärten Gründen brennt in der Schießgartenstraße ein PKW. Der Brand wird durch eine umsichtige Zeugin festgestellt und gemeldet. Er verursacht eine starke Rauchentwicklung. Durch die Berufsfeuerwehr Mainz kann er vollständig gelöscht werden. Strafrechtliche Hintergründe können nicht festgestellt werden.

## **Taschendiebe sind unterwegs**

Mainz, Höfchen, Montag, 08.01.2018 , 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr - Der Weihnachtsmarkt mit Gefahren im Bereich Taschendiebstahl ist gerade vorbei, doch die Täter in dieser Hinsicht sind noch immer aktiv. Am 08.01.2018 zwischen 14 und 15 Uhr wird in einem Geschäft im Bereich Höfchen einem Kunden sein Kartenmappchen mit Inhalt aus seiner Umhängetasche gestohlen.

Eine verdächtige Person im Ladengeschäft beschreibt er als weiblich, **osteuropäisches Aussehen** mit braunen, langen Haaren. Zur Kleidung ist ihm ein Rock in Erinnerung geblieben. Die Person ist etwa 160 - 165 cm groß. Das Ganze ereignete sich kurz vor Ladenschluss. Die installierte Überwachungskamera war deshalb zuvor schon ausgeschaltet worden.

### **Baumaschinen von Baustelle gestohlen**

Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring, 04.01.2018, 15.00 Uhr bis 08.01.2018, 07.10 Uhr - (pl) Zwischen Donnerstagnachmittag und Montagmorgen haben Diebe von einer Baustelle im Gustav-Stresemann-Ring Baumaschinen im Wert von über 5.000 Euro gestohlen. Die Täter verschafften sich Zutritt zu dem im Bau befindlichen Gebäude, brachen dort eine verschlossene Gitterbox auf und entwendeten hieraus mehrere Baumaschinen. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit dem 1. Polizeirevier in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345-2140 in Verbindung zu setzen.

### **Diebe erbeuten wertvolle Perlenkette**

Biebrich, Straße der Republik, 08.01.2018, 15.20 Uhr - (pl) Zwei Diebe erbeuteten am Montagnachmittag in einem Juweliergeschäft in Wiesbaden eine wertvolle Perlenkette. Gegen 15.20 Uhr betrat das diebische Duo das Geschäft in der Straße der Republik und stellte dem Verkäufer eine Frage. Noch bevor sich dieser zu den beiden Männern begeben konnte, schnappte sich einer der Täter plötzlich eine Perlenkette aus der Auslage im Schaufenster und rannte dann gemeinsam mit seinem Komplizen und der Beute davon. Der dunkel gekleidete Haupttäter soll etwa 16 Jahre alt, ca. 1,70 Meter groß und dünn gewesen sein. Er habe eine dunkle Hautfarbe und kurze, schwarze Haare. Der ebenfalls dunkel gekleidete Komplize soll 17-18 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß und muskulös gewesen sein. Er führte eine schwarze Sporttasche mit weißen Streifen mit sich. Beide sollen gutes Deutsch gesprochen haben. Das 5. Polizeirevier hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2540 zu melden.

### **Fahrräder entwendet**

Wiesbaden, Carl-von-Ossietzky-Straße, 08.01.2018, 09.50 Uhr bis 12.00 Uhr, Wiesbaden,

Geisenheimer Straße, 08.01.2017, 15.30 Uhr bis 09.01.2017, 10.00 Uhr - (pl) Zwischen Montag und Dienstag haben in der Carl-von-Ossietzky-Straße und in der Geisenheimer Straße Fahrraddiebe zugeschlagen. In der Carl-von-Ossietzky-Straße entwendeten die Täter am Montagvormittag ein schwarzes Mountainbike der Marke Trek. Die Geschädigte hatte das Fahrrad gegen 09.50 Uhr an einem Treppengeländer angeschlossen abgestellt. Gegen 12.00 Uhr war es dann verschwunden. Das zweite Fahrrad stahlen die Täter zwischen Montagnachmittag und Dienstagvormittag von dem Krankenhausparkplatz in der Geisenheimer Straße. Das gestohlene Fahrrad war dort an einem Fahrradständer angeschlossen. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der AG Fahrrad in Wiesbaden unter der Telefonnummer (0611) 345-0 in Verbindung zu setzen.

### **Mehrere Taschendiebstähle**

Wiesbaden, 08.01.2018, (pl) Am Montagnachmittag ereigneten sich in Wiesbaden mehrere Taschendiebstähle, bei denen den Opfern ein Schaden von mehreren Hundert Euro entstand. Leider bleibt festzustellen, dass es den Tätern teilweise leicht gemacht wurde, ihre Tat erfolgreich zu beenden. So wurde in einem Fall die Handtasche während des Einkaufs im Einkaufskorb abgestellt und kurzfristig aus den Augen gelassen. In einem anderen Fall entwendeten Diebe aus einer am Rollator angebrachten Tasche die Geldbörse einer Seniorin. Am Luisenplatz wurde ein Mädchen von einem unbekanntem Mann angerempelt, welcher ihr dann das Handy aus der Hand entwendete und mit der Beute flüchtete. Diebe erkennen ihre Gelegenheit sofort. Ein kurzer Moment genügt und schon ist es passiert. Lassen Sie ihre Wertsachen nie aus den Augen und rechnen Sie immer mit einem dreisten Langfinger. So bleibt Ihnen viel Ärger und Aufregung erspart. Weitere Hinweise erhalten sie unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de).

### **Erneut mehrere Autoaufbrüche**

Wiesbaden, 07.01.2018 bis 09.01.2018 - (pl) Anfang dieser Woche wurden in Wiesbaden erneut mehrere Autoaufbrüche registriert. Die Täter schlugen mindestens elfmal zu und erbeuteten aus den Innenräumen der betroffenen Fahrzeuge Wertgegenstände im Gesamtwert von über 10.000 Euro. Die größte Ausbeute machten die Ganoven in der Nacht zum Montag in der Erich-Ollenhauer-Straße in Wiesbaden-Biebrich, als sie aus einem dort geparkten Renault Trafic Werkzeuge im Wert von mehreren Tausend Euro mitgehen ließen. Die anderen betroffenen Autos waren im Bereich Pestalozzistraße, Wörthstraße, Josef-Brix-Straße, Blücherstraße, Klarenthaler Straße, Holsteinstraße, Karawankenstraße, Wandersmannstraße, Weihergasse und Anne-Frank-Straße abgestellt. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat in sämtlichen Fällen die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich

unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden. Die Polizei empfiehlt, Wertsachen nicht im Fahrzeug aufzubewahren. Insbesondere Navigationsgeräte, Handys, Taschen und Werkzeuge sind das Ziel von Langfingern. Oft auch tagsüber werden Scheiben eingeschlagen und "auf die Schnelle" die Fahrzeuge ausgeräumt.